

*Handwritten signature*

Monatsbericht für September 1940.

Alkacidanlage Lützkendorf.

2168 - 30/4.03

Monatsdurchschnitte:

Gasmenge	18 630 m <sup>3</sup> /h
S im Rohgas	11,32 g/m <sup>3</sup>
S nach Grobw.	780 mg/m <sup>3</sup>
S nach Feinw.	36 mg/m <sup>3</sup>
S-Produktion	2,79 tato
Clausofen-Ausbeute	74,4%

Die Tagesmengen und die erreichten Reinheitsgrade auf Anlage 1 u. 2.

Besondere Vorfälle:

a) Stillsetzungen wegen Gasausfall:

- 7.9.40 7.30-12.05 Uhr Gasausfall (Eckturm ausgefallen).
- 9.9.40 19.20 Uhr Gasausfall wegen Reparatur in organ. Entschwefelung.
- 13.9.40 7.30-8.35 Uhr Gasausfall (Stromstörung).
- 28.9.40 10.15 Uhr bis 30.9.40 5.10 Uhr Gasausfall (Störung in der Vergasung).

b) Sonstige Vorfälle:

- 3.9.40 Kol. 2b abgestellt zur Rep. u. zum Umbau, 2a angefahren.
- 4.9.40 Nachkühler II fein ein-, F ausgeschaltet zur Reinigung. Rieselkühler II g u. h ein-, e u. f ausgeschaltet.
- 11.9.40 Wärmeaustauscher IIb ausgeschaltet, defekt.
- 12.9.40 Clausofen II angeheizt.
- 16.9.40 Wärmeaustauscher IIIa ausgeschaltet, defekt.
- 18./21.9.40 Clausofen II wieder abgeschaltet, Loch im Kompensator zwischen Ofen II und Multiklon. Zur Reparatur Clausofen I 19.-20.9.40 abgestellt.
- 27.9.40 2 cbm wiedergewonnene Lauge aus Wäscher IIIb der Feinwäsche zugesetzt. Dadurch kurze Zeit Schäumung und hoher Widerstand im Wäscher IIIc.

Laugeverbrauch:

Die Änderungen in den Laugeständen und spezifischen Gewichten sind in Anlage 3a und b wiedergegeben.

Die Laugebilanz ergibt folgendes Bild:

Laugebilanz für Monat September.

1. Nachfüllung wiedergewonnener Lauge aus Wäscher IIIb	- 2,00 m <sup>3</sup>
2. Minderanzeige nach Ständen u. spez. Gew.	- 1,08 m <sup>3</sup>
3. Umfüllung eines entleerten Riesekühlers in den allgemeinen Laugeumlauf	- 0,96 m <sup>3</sup>
4. bis 5.10.40 aus Wäscher IIIc zurückgewonnene Lauge	+ 2,72
5. noch vorhandener Rest in Wäscher IIIc, geschätzt.	+ 1,00

Verlust an Betriebslauge 0,32 m<sup>3</sup>

entsprechend 0,265 m<sup>3</sup> Frischlauge in 30 Tagen oder 0,37 l/h (Garantiezahl 1,5 - 2 l/h).

Der Laugeverlust für August erniedrigt sich noch nachträglich, da aus dem Spülkondensat des Wäschers 3-b, gegenüber der ursprünglichen Schätzung von 1 m<sup>3</sup> (vergl. Monatsbericht August) in Wirklichkeit 2 m<sup>3</sup> gewonnen wurden.

Der Laugeverbrauch für August beträgt demnach nicht 1,47 m<sup>3</sup>, sondern nur 0,47 m<sup>3</sup> Betriebslauge oder 0,39 m<sup>3</sup> Frischlauge entspr. 0,52 l/h

Im Frischlaugebestand trat keine Änderung ein (12,96 m<sup>3</sup>).

Laugeundichtigkeiten:

- 5.9.40 Am Rieselkühler IIg ein Bogen defekt.
- 27.9.40 Am Rieselkühler IIIa vier Bogen porös.  
2 Bördel an der Alu-Leitung für heisse regenerierte Feinlauge undicht.

Reparaturen und Umbauarbeiten:

Kolonne IIa wurde in Betrieb genommen, IIb zum Umbau auf Eisenfreiheit in Arbeit genommen. Die Eisenträger in der Kolonne waren soweit zerstört, dass die Roste eingestürzt waren. Auch die Roste selbst waren z.T. zerfressen.

Wäscher IIIa wurde fertiggestellt (Neufüllung mit 50er-Ringen) und in Betrieb genommen. Er zeigt wesentlich geringeren Gaswiderstand als die anderen Wäscher.

Die defekten Wärmeaustauscher IIc und IIIb wurden wieder hergestellt. Neue Defekte traten auf bei IIb und IIIa. Während es sich bei IIb um Korrosion namentlich bei den heissesten Fe-Elementen handelt, war bei IIIb ein innerer Konus wegen schlechten Sitzes undicht geworden. Um mit etwas niedrigerer Temperatur auf die Fe-Elemente zu kommen, wurden bei W.A.IIc zwei Fe-Elemente durch Alu ersetzt. Für weitere Stränge ist dasselbe vorgesehen.

Rieselkühler IIc wurde erneuert.

Kondensator III wird im Mittel- und Unterteil neu bohrt.

Die neuen Laugeleitungen zwischen Wärmeaustauscher und Kühler wurden montiert, desgleichen z.T. die neuen H<sub>2</sub>S-Leitungen, H<sub>2</sub>S-Kondensatleitungen usw.

Die Schwefelpumpengrube wurde zubetoniert.

Dampfbeschaffenheit:

Der Dampf hatte im Berichtsmonat genügende Reinheit (vergl. Anl. 4). Dampfdruckschwankungen waren dagegen sehr häufig. Die stärksten waren:

7.9.40	bis 0,9 atü	Oldampf bis 1,2 atü
8.9.40	" 1,25 "	
15.9.40	" 0,9 "	
16.9.40	1,5 "	
18.9.40	1,3	
20.9.40	1,5	
25.9.40	1,4	

Clausofen.

Produktion und Ausbeuten siehe Anlage 5.

Im Berichtsmonat konnte meist die nach dem Clausofen gehende H<sub>2</sub>S-Menge ohne die Sy-Gas-Menge, die vor dem Clausofen zur Unterstützung der Verbrennung zugesetzt wurde, gefahren und gemessen werden.

Dabei stellte sich heraus, dass ein nennenswerter Unterschied zwischen dieser direkt gemessenen H<sub>2</sub>S-Menge und der früher zu Grunde gelegten errechneten H<sub>2</sub>S-Menge besteht. Wahrscheinlich ist die Synthese-

Gasmengen-Messung der zur Alkacidanlage gehenden Gasmenge, die der früheren Berechnung zu Grunde lag, infolge der jetzt gefahrenen geringen Gasmenge und infolge des ungünstigen Messbereichs nicht einwandfrei. Die neue Messung der zum Clausofen gehenden  $H_2S$ -Menge scheint sicherer zu sein. Nachprüfungen ergaben, dass Verluste zwischen Alkacidanlage und Clausofen nicht vorliegen.

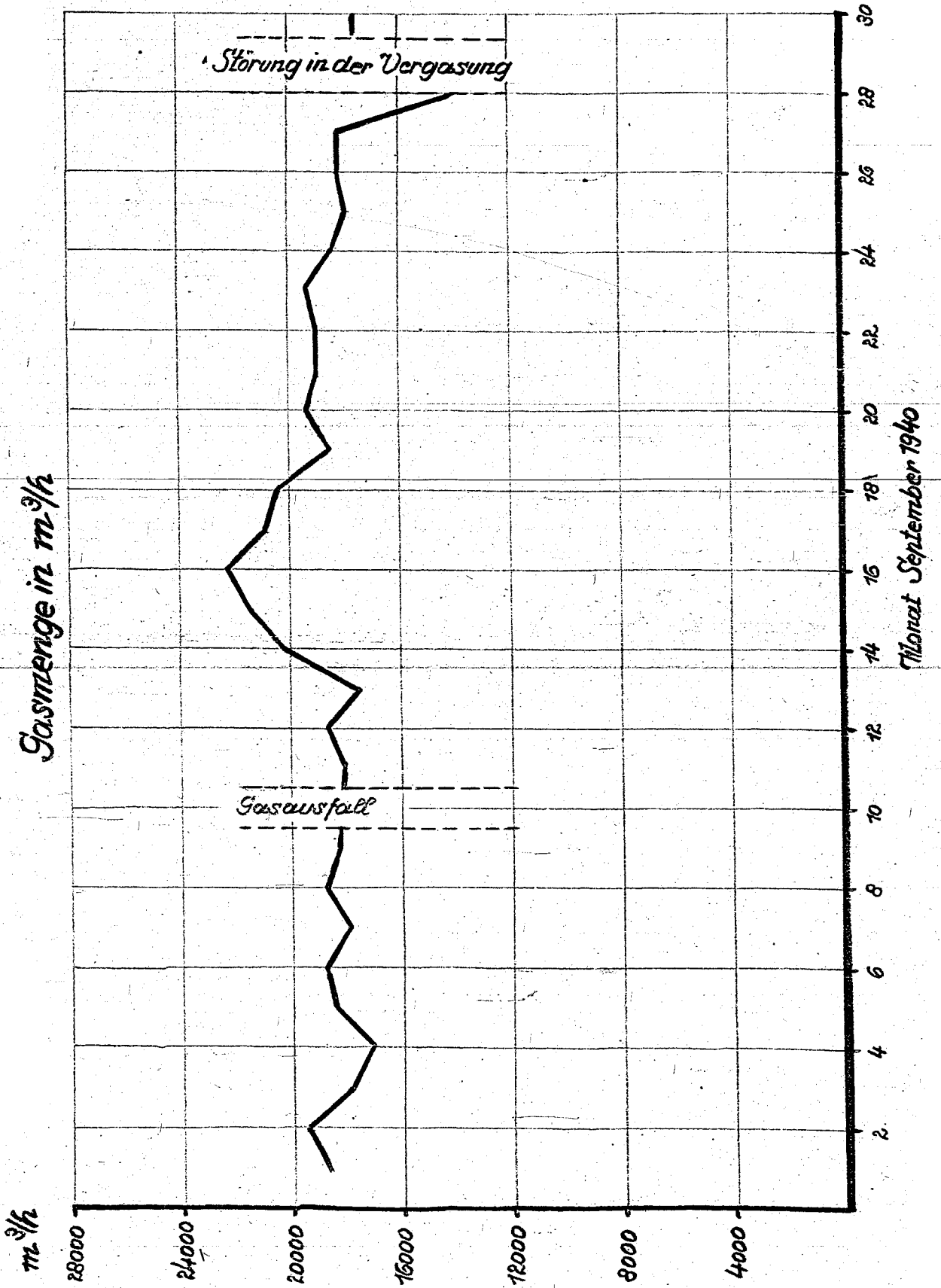
Dadurch verändern sich die Clausofenausbeuten auch für die vergangenen Berichtsmonate. Wir werden im nächsten Monatsbericht darauf zurückkommen.

Das Anfahren des Clausofens II hat sich infolge der defekten Gasleitung hinter Ofen II noch verzögert. Auch die Einspritzvorrichtung ist noch nicht fertig gestellt.

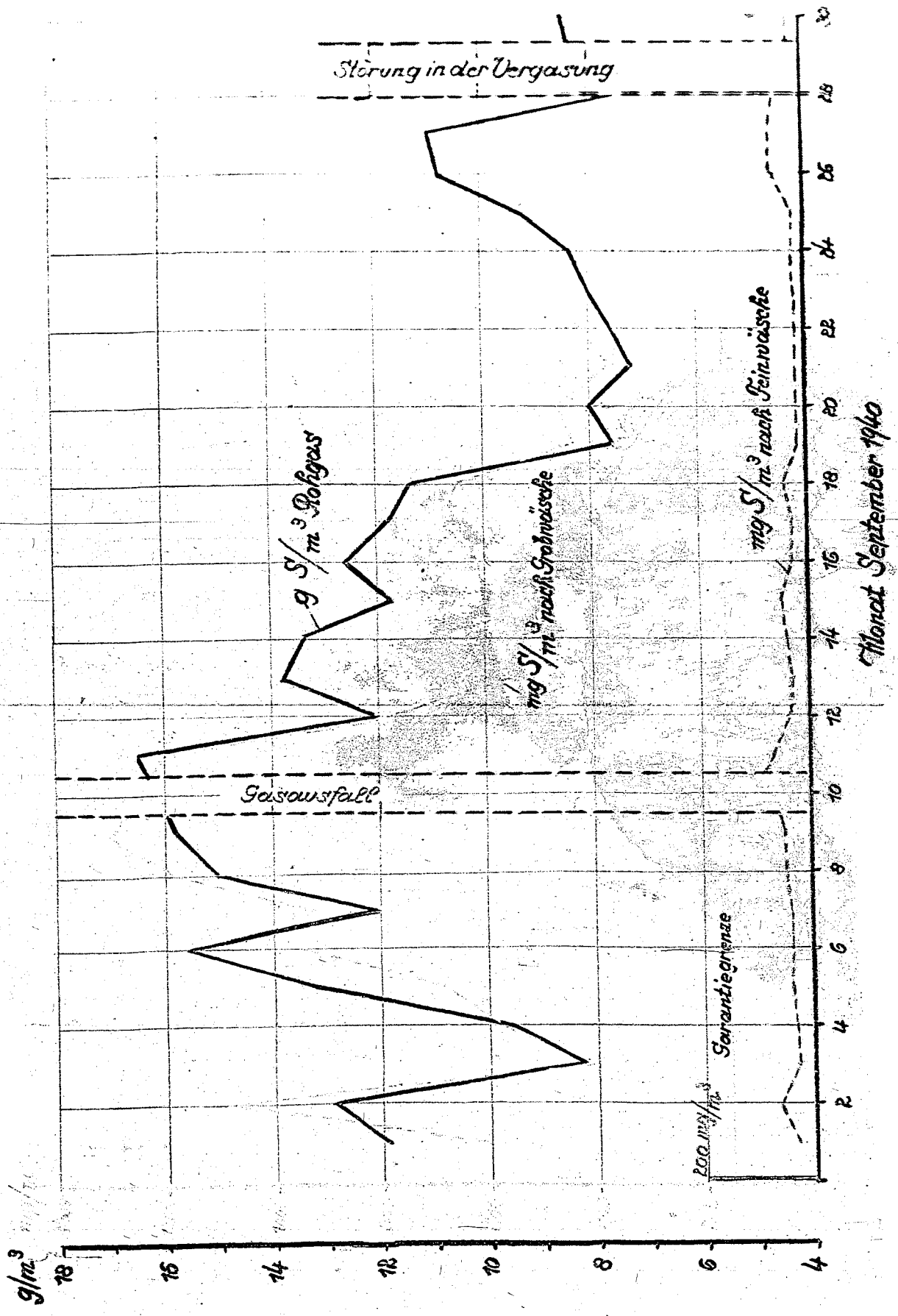
Anlage:1 - 6

*J. Maschke*

Alfacid - Anlage Lützkendorf:

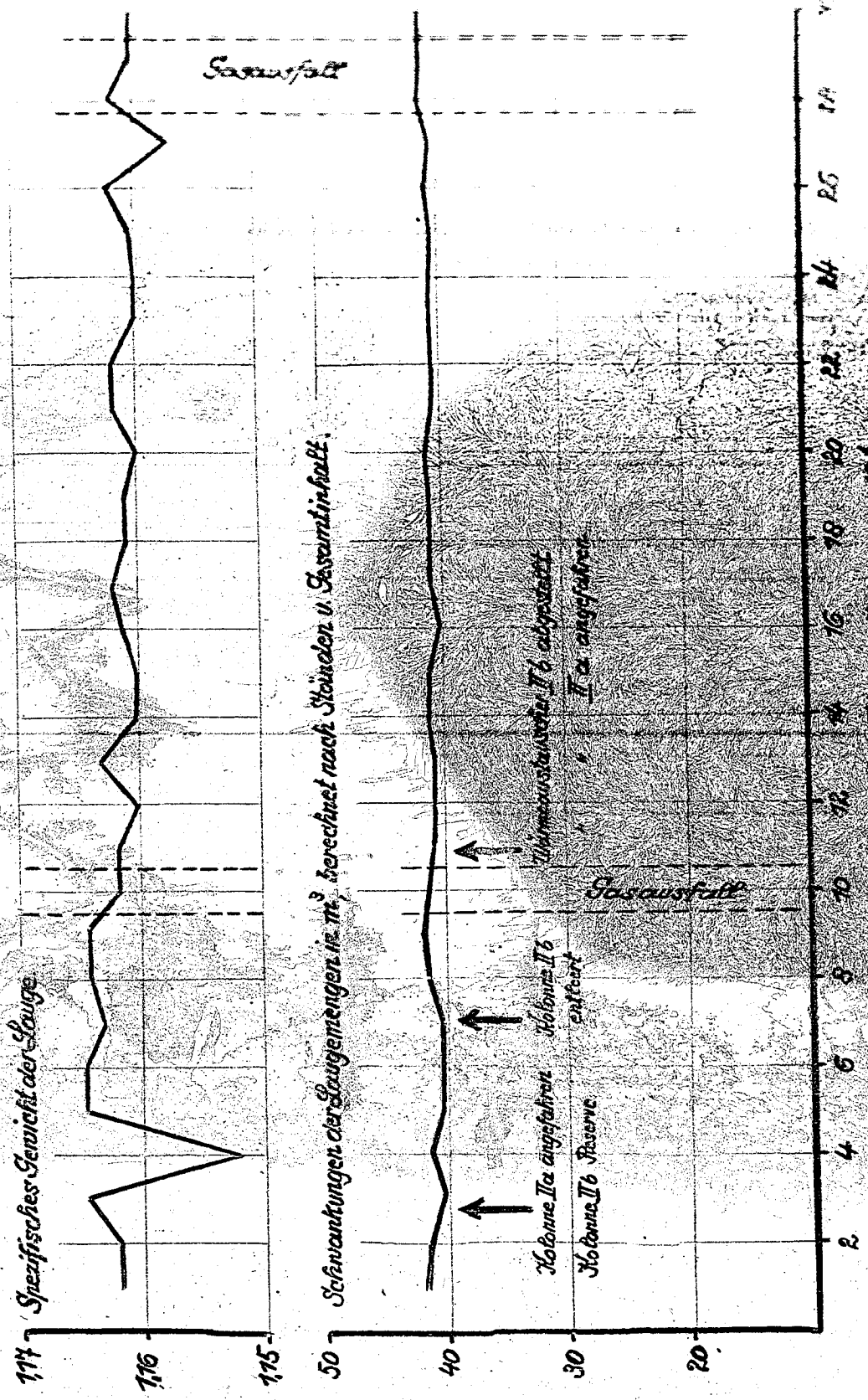


Ölkocid-Anlage - Lützkendorf.



# Alkacid - Anlage Lützkendorf.

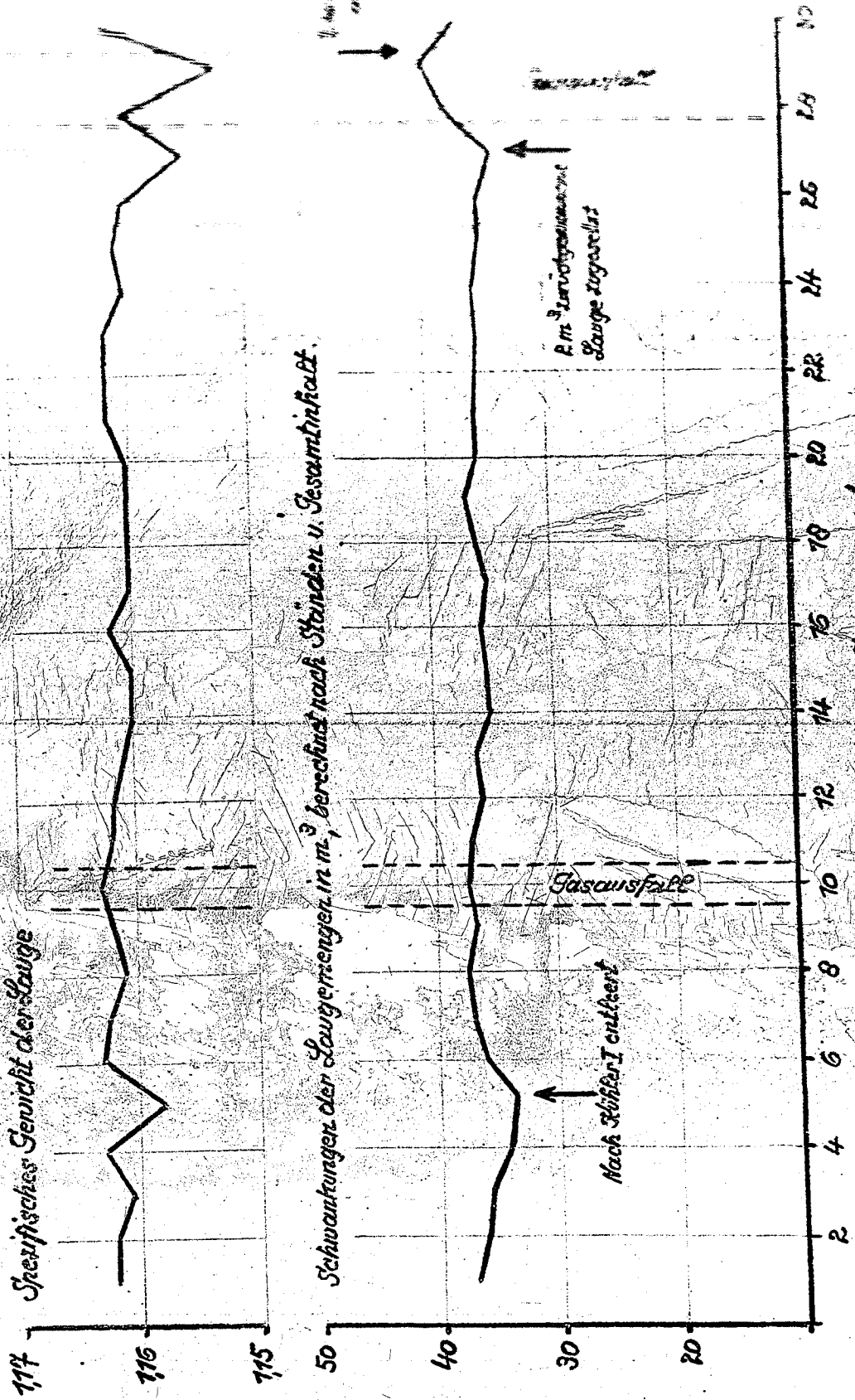
Grobrüstische: Inhalt etwa 38 m<sup>3</sup> (1 Kolonne, 2 Flächenwäscher, 2 Wärmetauscher, 6 Filterhalter  
ab 4.9.5. Baureaktor



Monat September 1940

# Altracid - Anlage Lohndorf

Feinnäse: Inhalt etwa 30m<sup>3</sup> (7 Wäscher, 2 Kobernen, 7 Wärmec austauscher, 1 Feinwäscher)





Wintershall A.G. Lützkendorf.

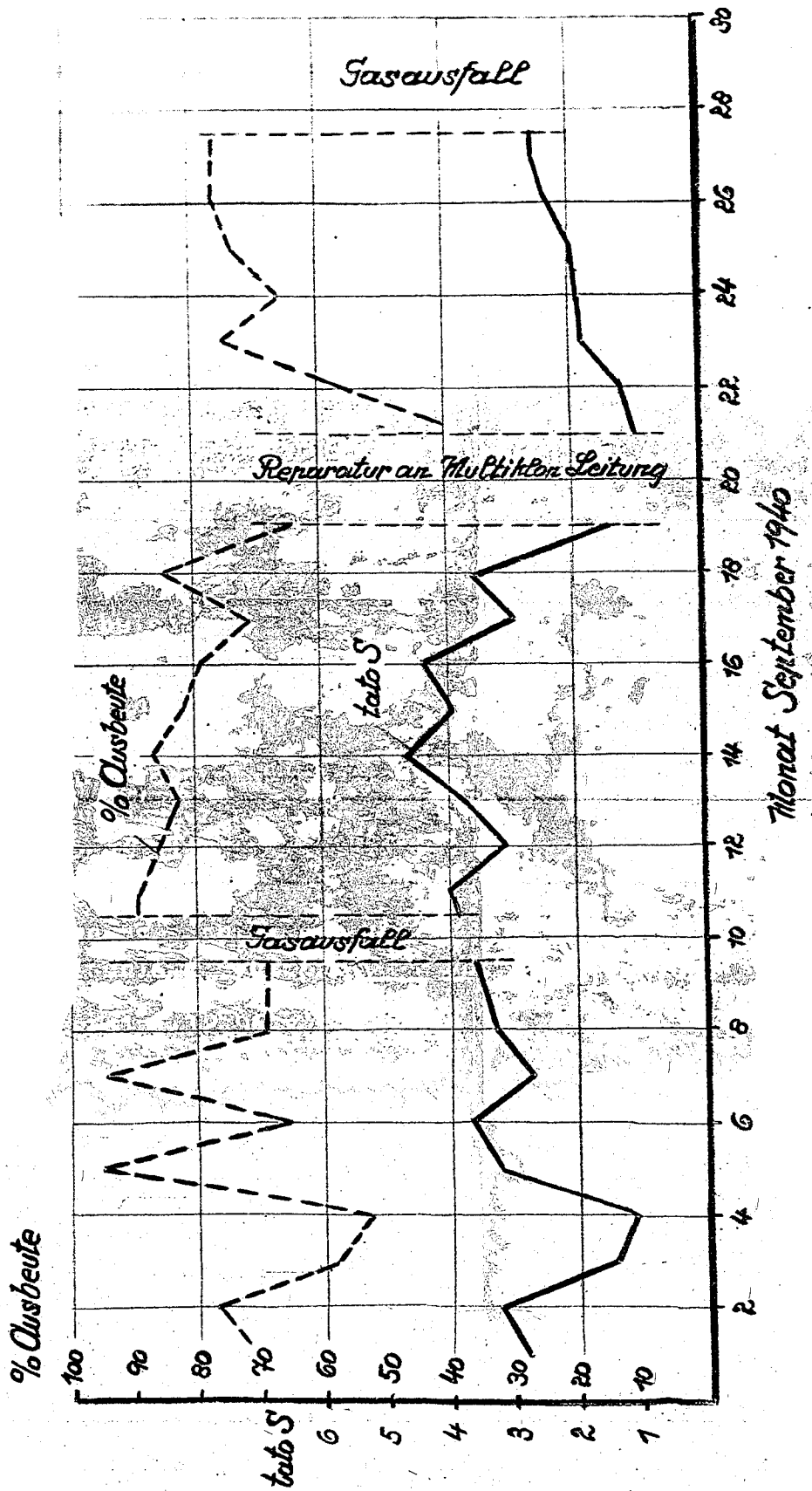
Analysen von Gegendruckdampf vor den Kolonnen.

Monat September 1940.

<u>Datum:</u>	<u>Cl</u>	<u>SO<sub>4</sub>-</u>
2.9.40	0,5 mg/l	Spuren
3.9.40	unter 0,5 "	nicht nachweisbar
4.9.40	nicht nachweisbar	2,1 mg/l
5.9.40	" "	3,4 "
6.9.40	" "	nicht nachweisbar
11.9.40	" "	" "
12.9.40	" "	unter 1,0 mg/l
13.9.40 7 <sup>h</sup>	5,6 mg/l	16,0 "
13.9.40 14 <sup>h</sup>	unter 1,0 "	1-2 mg/l
16.9.40	0,5 "	2,0 "
17.9.40	nicht nachweisbar	4,1 "
18.9.40	" "	nicht nachweisbar
19.9.40	" "	" "
20.9.40	" "	" "
23.9.40	" "	" "
24.9.40	" "	" "
25.9.40	" "	" "
26.9.40	" "	" "
27.9.40	" "	" "
30.9.40	" "	" "

Alkacid-Anlage Lützendorf.

S-Produktion aus Clausenfer.



Wintershall A.G. Lützkendorf.

H<sub>2</sub>S% errechnet aus den Gaswerten der Lauge.

Monat September 1940

<u>Dat:</u>	<u>Grobwäsche:</u>	<u>Feinwäsche:</u>
1.9.40	30,4 %	3,23 %
2.9.40	32,4	1,80
3.9.40	33,3	1,94
4.9.40	30,0	1,43
5.9.40	19,4	1,07
6.9.40	32,8	3,84
7.9.40	34,9	2,08
8.9.40	28,0	2,53
9.9.40	28,1	2,41
10.9.40	24,7	2,10
11.9.40	28,1	2,52
12.9.40	33,0	3,09
13.9.40	33,7	2,25
14.9.40	30,4	2,40
15.9.40	37,8	2,20
16.9.40	33,3	1,38
17.9.40	43,3	1,86
18.9.40	38,2	2,11
19.9.40	44,0	3,64
20.9.40	34,8	0,64
21.9.40	35,2	1,74
22.9.40	37,0	2,31
23.9.40	41,2	7,99
24.9.40	36,6	5,24
25.9.40	26,3	3,92
26.9.40	30,7	2,70
27.9.40	32,3	1,26
28.9.40	29,6	2,90
29.9.40	26,7	--
30.9.40	26,2	3,76